

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

Band: 44 (1957)

Heft: 5: Sonderheft Frankreich

Artikel: Projekte ausländischer Pavillons für die Weltausstellung 1958 in Brüssel

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-34167>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

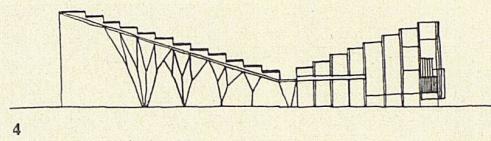
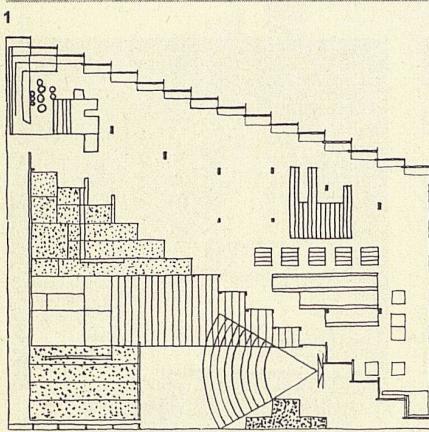
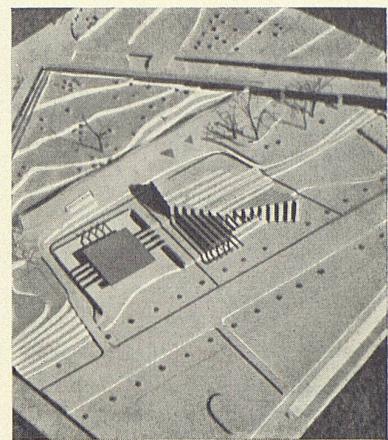
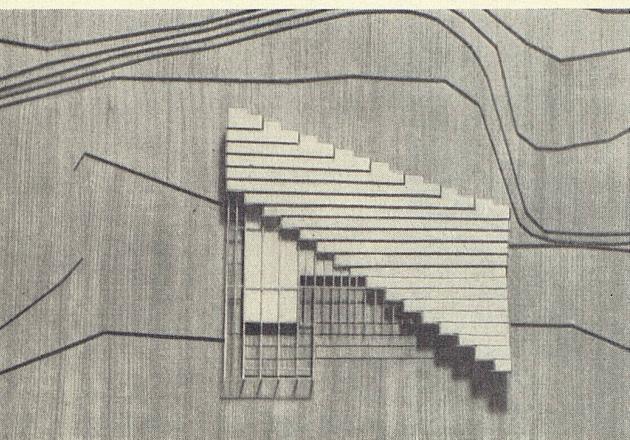
Projekte ausländischer Pavillons für die Weltausstellung 1958 in Brüssel

Pavillon Finnland

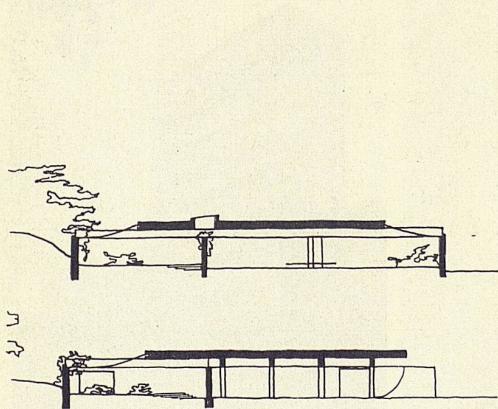
Zur Ausführung bestimmtes Wettbewerbsprojekt von Reima Pietilä, Architekt, Helsinki

1
Modellaufnahme

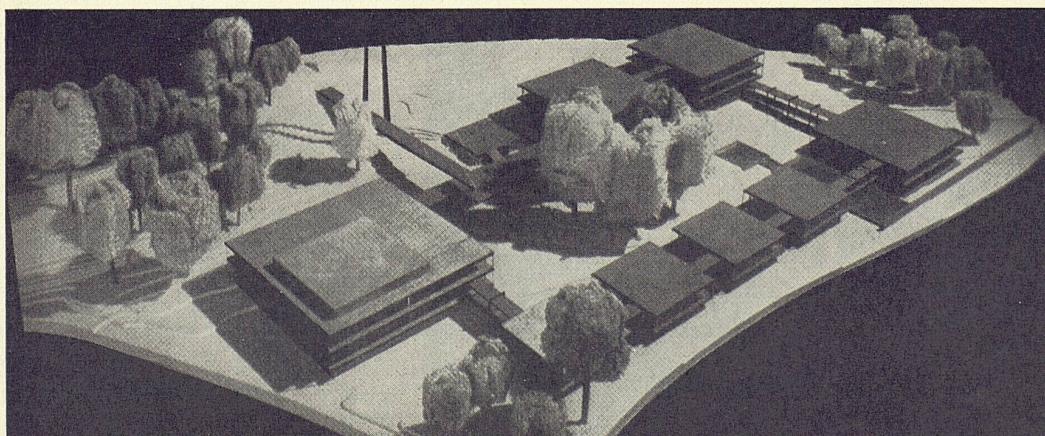
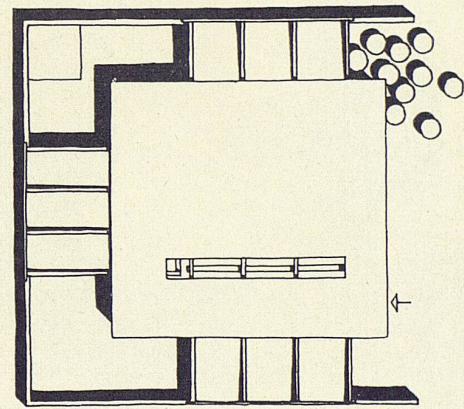
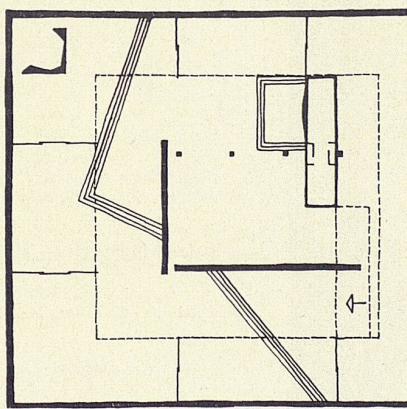
2
Situationsmodell des Ausstellungsgeländes, links norwegischer Pavillon, rechts finnischer Pavillon



3



6



Pavillon Norwegen

Architekt: Sverre Fehn

6
Querschnitt und Längsschnitt 1 : 800

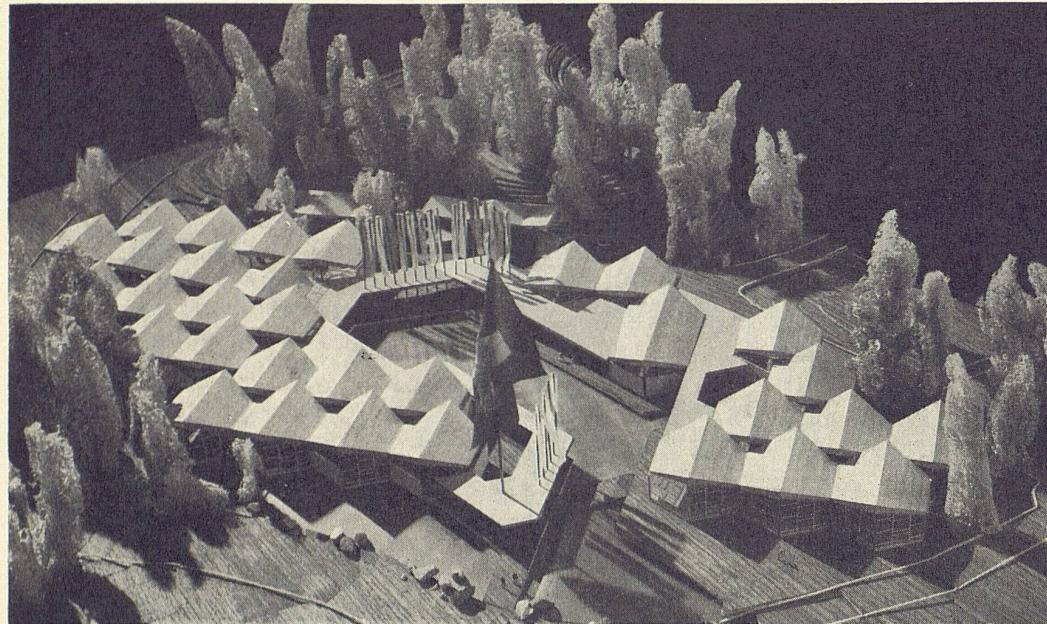
7
Grundriß 1 : 800

8
Dachaufsicht 1 : 800

Pavillon Deutschland

Architekten: Prof. Egon Eiermann und Sepp Ruf

9
Situationsmodell des Deutschen Pavillons



1

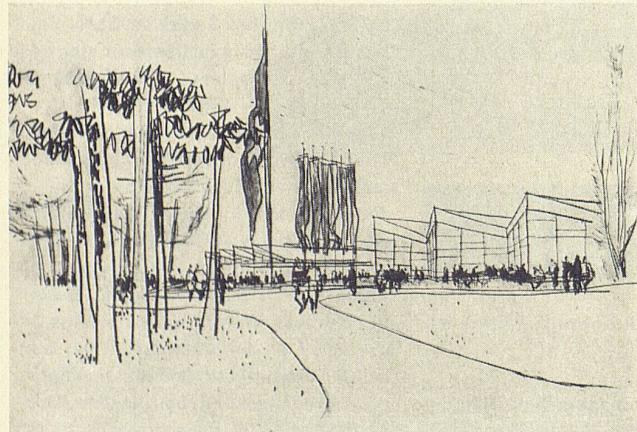
Pavillon Schweiz
Architekt: Werner Gantenbein SIA, Zürich

1
Modellaufnahme

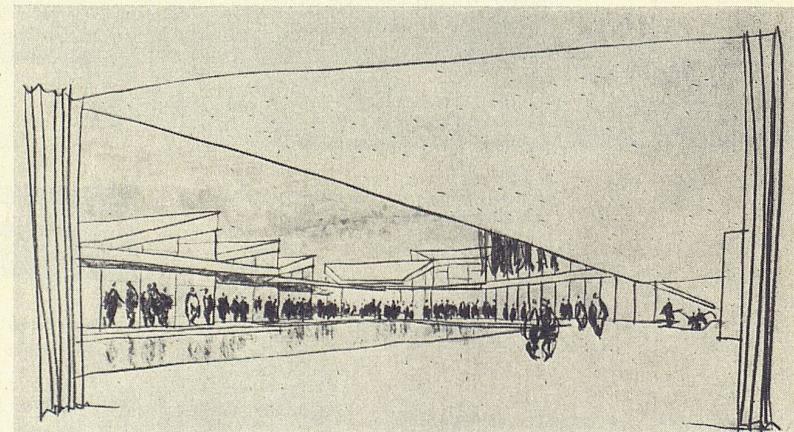
2
Blick in den Innenhof mit Teich

3
Der Eingang des Ausstellungspavillons

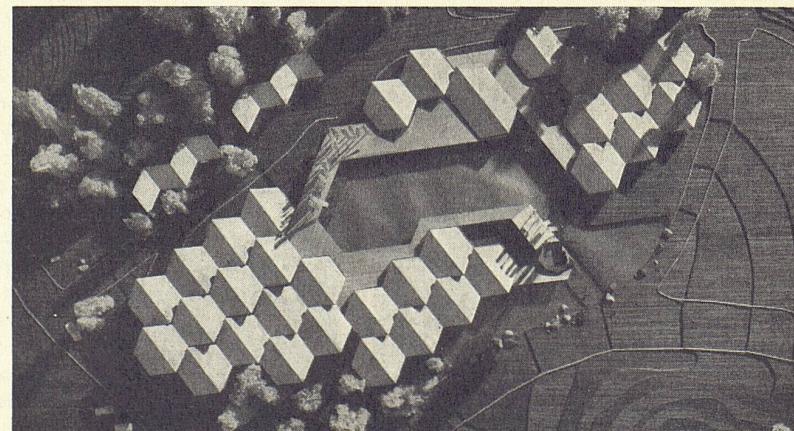
4
Situationsmodell der Anlage



2



3



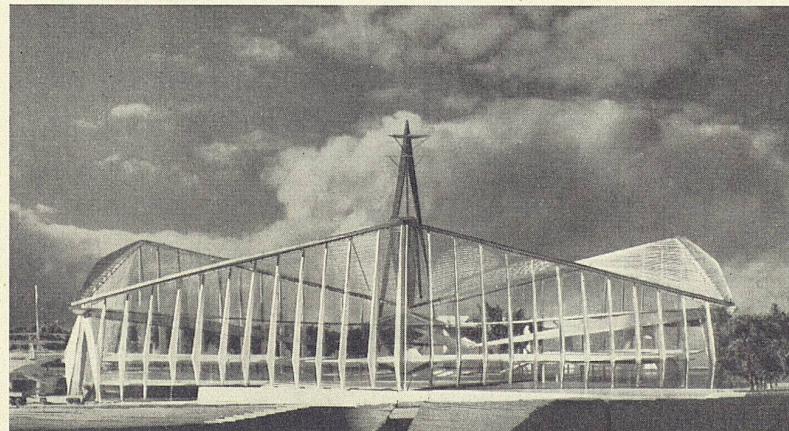
4

Das Projekt des Schweizer Pavillons ging aus einem eingeladenen Wettbewerb des vergangenen Jahres hervor. Der Besucher betritt den Pavillon bei der fahnengeschmückten Eingangshalle. In den ersten Räumen werden Erzeugnisse der schweizerischen Industrie gezeigt. Anschließend, am Abhang des kleinen Hügels, folgt der Pavillon für Verkehr und auf der andern Seite des zentralen Teiches die Abteilung für Touristik. Der auf dem Modellbild rechts gelegene Teil der Anlage beherbergt das Restaurant.

Die sechseckförmigen Bauten bestehen aus einem tragenden Stahlskelett und einem in Holz konstruierten Dach. Die einzelnen Bauteile werden in der Schweiz vorfabriziert.



1



2

Pavillon Frankreich
Architekt: G. Gillet
Ingenieure: R. Sarger und J. Prouvé

1 + 2
Modellaufnahmen des in Metall und Glas konstruierten Pavillons

Studienreise nach Dänemark

Eine Studienreise nach Dänemark, die sich in erster Linie an Architekten, Innenarchitekten und Möbelfabrikanten richtet, jedoch allen offen steht, die sich für das moderne Wohnen interessieren, wird vom 20. bis 27. Mai 1957 vom Dänischen Institut durchgeführt. Das vielseitige Programm sieht Besuche von kunstgewerblichen Werkstätten, Möbelfabriken und modernen Bauten in verschiedenen Teilen des Landes vor und gibt auch den Teilnehmern Gelegenheit, kulturellen Veranstaltungen (u.a. Ballettabend im Kgl. Theater Kopenhagen) beizuwohnen. Das Dänische Institut, Stockerstraße 23, Zürich, erteilt gerne jede weitere Auskunft.

Wettbewerbe

(ohne Verantwortung der Redaktion)

Neu

Wandmalerei im Hauptpostgebäude in Basel

Die Direktion der eidg. Bauten, in Verbindung mit der Eidg. Kunskommission und der Generaldirektion PTT, eröffnet unter den in den Kantonen Basel-Stadt und Basel-Land heimatberechtigten oder seit mindestens dem 1. Januar 1956 niedergelassenen Künstlern schweizerischer Nationalität einen Wettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für eine Wandmalerei in der Schalterhalle des Hauptpostgebäudes in Basel. Die Wettbewerbsunterlagen werden den Interessenten auf schriftliche Anforderung hin durch die Direktion der eidg. Bauten, Bundeshaus-West, Bern, kostenlos zugestellt. Der Anforderung ist ein amtlicher Ausweis über Heimatberechtigung oder Niederlassung beizulegen. Ablieferung der Entwürfe spätestens 15. November 1957.

Hinweise

Catalogue international des films sur l'architecture

La Fédération internationale du Film sur l'Art informe qu'elle a été chargée par l'UNESCO d'établir un catalogue international des films sur l'architecture. La Fédération demande aux personnes que la publication de ce catalogue peut intéresser de bien vouloir faciliter ses recherches en lui communiquant les titres des films concernant l'architecture qu'elles ont pu voir: architecture du passé, d'aujourd'hui, urbanisme, art des jardins. Aux architectes il est demandé de faire connaître les titres des films de court métrage qui ont été réalisés sur leurs œuvres. Ne pas oublier d'indiquer le nom du pays producteur du film et le nom du distributeur. Adresser les réponses à Mme S. Gille-Delafon, 140, rue du Faubourg St-Honoré, Paris 8°.

Wandbilder im Primarschulhaus Auhof in Zürich-Schwamendingen

Eröffnet vom Stadtrat von Zürich unter den im Kanton Zürich heimatberechtigten oder seit mindestens 1. Januar 1955 niedergelassenen Künstlern. Für die Prämierung von 5 oder 6 Entwürfen und allfällige Ankäufe stehen dem Preisgericht Fr. 15000 zur Verfügung. Preisgericht: Stadtrat Dr. S. Widmer, Vorstand des Bauamtes II (Vorsitzender); Stadtrat H. Sappeur, Vorstand des Schul-